



Die Technische Universität Dortmund ist eine dynamische forschungsorientierte Universität mit 17 Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften sowie Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Auf unserem internationalen Campus leisten rund 6 700 Beschäftigte täglich einen Beitrag, um drängende Fragen der Gegenwart und der Zukunft zu lösen. Offenheit und Vielfalt prägen nicht nur das Miteinander in Forschung und Lehre, sondern auch in Technik und Verwaltung.

## Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der **Fakultät Sozialwissenschaften an der Professur für Wissenschafts- und Techniksoziologie** im DFG Sonderforschungsbereich 1472 „Transformationen des Populären“ zunächst bis zum 31.12.2024 zu besetzen. Die Vergütung erfolgt entsprechend den tarifrechtlichen Regelungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Es handelt sich hier um eine 65%-Stelle ggf. mit der Option auf Aufstockung. Im Falle der Verlängerung des Sonderforschungsbereichs und des Projekts ist eine Verlängerung der Stelle möglich.

### ANFORDERUNGEN:

Sie steigen in ein laufendes Forschungsprojekt („Digitales Körperwissen. Konfliktlinien problematischer Popularität in der Gesundheitsversorgung“) ein. Die Datenerhebung (qualitative Interviews, teilnehmende Beobachtungen) ist bereits abgeschlossen. Sie haben ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Fachrichtung Soziologie oder benachbarten Disziplinen, einschlägige Erfahrung mit qualitativen Methoden in den Sozialwissenschaften, Kenntnisse im Bereich Medizin- und/oder Techniksoziologie sind von Vorteil.

### IHRE AUFGABEN:

Das Aufgabenspektrum umfasst:

- Mitarbeit beim Abschluss des Forschungsprojekts
- Mitarbeit bei der Planung eines Folgeantrags
- Mitarbeit an der Datenauswertung
- Mitarbeit bei Veröffentlichungen

### ÜBER UNS:

Die Forschung und Lehre an der Professur für Wissenschafts- und Techniksoziologie befasst sich mit den Zusammenhängen von Wissenschaft, Technik und Gesellschaft. Die Stelle ist im Rahmen interdisziplinärer Verbundforschung ausgeschrieben und beinhaltet eine enge Kooperation mit Kolleg\*innen des SFB an den Standorten Siegen und Bochum. Informationen zum Projekt finden Sie unter: <https://sfb1472.uni-siegen.de/forschung/popularen/digitales-koerperwissen-konfliktlinien-problematischer-popularitaet-in-der-gesundheitsversorgung>.

Für Fragen steht zur Verfügung: Cornelius Schubert  
Tel. 0231/755 4447  
E-Mail: [cornelius.schubert@tu-dortmund.de](mailto:cornelius.schubert@tu-dortmund.de)

Wir fördern Vielfalt und Chancengleichheit. Überzeugen Sie uns mit Ihrer Persönlichkeit und Ihren Fachkenntnissen.

Bewerbungen von Frauen werden entsprechend der gesetzlichen Regelungen bevorzugt behandelt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter erwünscht ist.

**Bei Interesse bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis 28.08.2023 unter der Ref.-Nr. w80-23:**

Technische Universität Dortmund, Fakultät Sozialwissenschaften, Professur für Wissenschafts- und Techniksoziologie, Frau Marion Nölle, 44221 Dortmund